

Informationsfreiheitsgesetz - Kontaktformular

Eingangsbestätigung

Eingangsnummer

2026-1206110555170

Datum, Uhrzeit

12.06.2026 um 11:05:55

mit * markierte Felder sind Pflichtfelder (muss ausgefüllt werden):

Inhalt

Adressat (OE)

BMF Zentraleitung (BMF)

Betreff

Ende Arbeitsplatzpauschale ab 2027

Nachricht

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit 2027 soll laut Budgetrede des Finanzministers die unbürokratische, steuerliche Absetzbarkeit eines Arbeitszimmers abgeschafft werden: das Arbeitsplatzpauschale.

1. Wie viel soll diese Abschaffung an zusätzlichen Einnahmen bringen?
2. Wer soll laut ursprünglicher Intention mit seinen „breiten Schultern“ hier mehr zum Budget beitragen?

Das Arbeitsplatzpauschale soll kleine Unternehmer meist Einpersonenernehmen, für die sich ein externes Arbeitszimmer bzw. ein ausschließlich unternehmerisch genutzter Teil im Wohnraum nicht rentiert. Folglich trifft die Arbeitsplatzpauschale-Abschaffung keineswegs „breite Schultern“ sondern nur kleine, fleißige Unternehmer, die für den eigenen und den Wohlstand im Land (da Abgaben von deutlich über 50%) arbeiten.

3. Mit welchen Einbußen im Jahres-Nettoeinkommen müssen diese Unternehmer laut Ihren Abschätzungen rechnen? Absolut in Euro aber auch relativ? Jetzt ist es naheliegend, dass viele dieser kleinen Unternehmer sich deshalb die Unannehmlichkeit machen, den vorher als Arbeitsraum genutzten Raum zur steuerlichen Absetzbarkeit zum reinen Arbeitsraum umzubauen oder -räumen.
4. Nachdem ich davon ausgehe, dass dieser zu

Upload

erwartende Effekt natürlich eingerechnet worden ist, wie stark wird dies die zu erwartenden zusätzlichen Einnahmen verringern?

Mit freundlichen Grüßen

Es sind maximal drei Dateien im Format PDF erlaubt, wobei die Dateigröße von 7 Megabyte pro Datei nicht überschritten werden darf.

Datei 1
Datei 2
Datei 3

Kontakt

Familienname / Nachname
Vorname
Straße
Hausnummer
Postleitzahl
Ort
Staat
E-Mail Adresse



Sicherheitsabfrage

Geben Sie bitte den Captchatext ein :zH5yT